

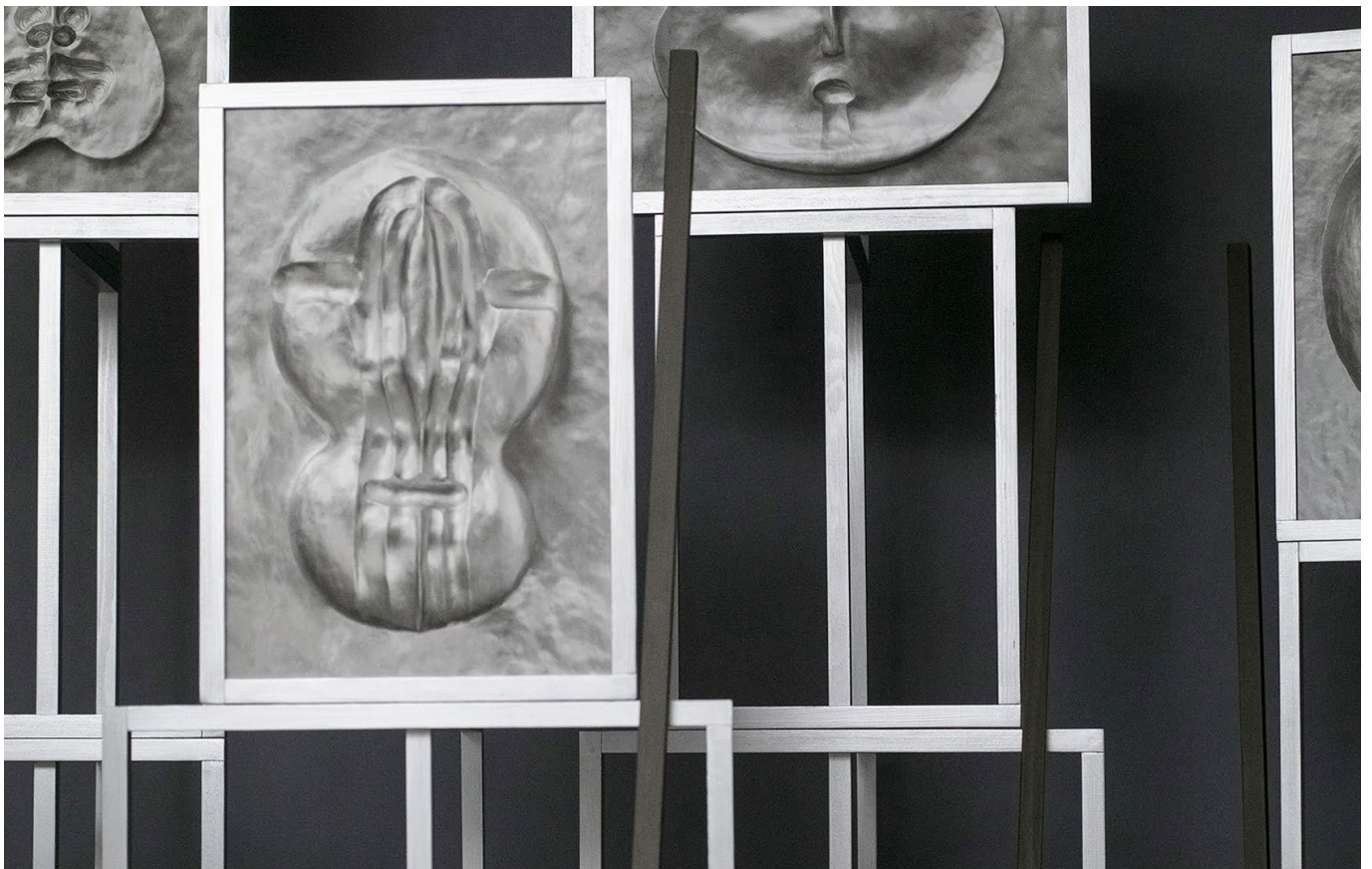
**S U P E R**

**1 0 0**

**GÄSTE**

**PETER KÖLLERER**

**Eröffnung am 29. Mai 2026 um 19–22 Uhr  
Öffnungszeiten 30. und 31. Mai 14–18 Uhr  
Ausstellung bis 10. Juni 2026**



## **GÄSTE**

Die menschliche Bereitschaft, in einem behauenen Stein oder einem Stück Holz mit etwas Farbe einen Gott, eine Göttin, einen Menschen, ein Tier, jedenfalls ein WESEN zu sehen, reicht weit zurück. Ein ähnlicher Glaube an eine Verwandlung greift heute, wenn wir uns zum Beispiel im Absender einer Spam-Nachricht ein reales Gegenüber erträumen, oder wenn wir den Agenten der Künstlichen Intelligenz unsere Ideen und Gefühle zur Ordnung anvertrauen, wie zuvor nur den nächsten Menschen.

Und natürlich findet Verwandlung auch in der Kunst statt: Arbeitskraft und Lebenszeit der Kunstschaffenden, ihre Konzepte von Welt und Wirklichkeit, materialisieren sich als Gegenstand von Betrachtung und Austausch.

Peter Köllersers GESELLEN, diese feierlich den Raum einnehmenden Gesandten von der „anderen Seite“, laden die Betrachtenden dazu ein, an sie zu glauben, ihren Blick aufzufangen, sie zu fürchten oder über sie zu lachen, sie jedenfalls als Gesellschaft zu empfinden und sich dabei als JEMAND in der Welt zu erleben.

Die Antlitze dieser nichtmenschlichen Subjekte sind Fotografien, die Köllerer von zuvor modellierten und nach der Aufnahme zerstörten Reliefs anfertigt, wodurch das Individuelle, die „Persönlichkeit“ der Figuren stets im Virtuellen, Geistigen und bereits Vergangenen liegt. Die kristallinen Rahmenstrukturen, aus denen ihre Körper zusammengestellt sind, verankern sie hingegen in der Gegenwart des Ausstellungsraumes.


Die GESELLEN sind Geistwesen aus dem Grenzland von Fotografie und Bildhauerei. Zusammen mit den Besucher:innen der Ausstellung im Kunstraum SUPER bilden sie jene Schar von GÄSTEN, die der Ausstellung ihren Titel verleiht.

[www.peter-koellerer.com](http://www.peter-koellerer.com)

**S U P E R**

**Schönbrunner Straße 10  
1050 Wien  
[www.supersuper.at](http://www.supersuper.at)**

**Mit freundlicher Unterstützung durch**

 Bundesministerium  
Wohnen, Kunst, Kultur,  
Medien und Sport

 **Stadt  
Wien** | Kultur